

„Warum sagst du denn so was? Hat Antonia dir was getan?“

„Nein, gar nicht. Mann, das ist mir so peinlich, ich kann dir das gar nicht erzählen. Ich hab' das nicht
5 freiwillig gemacht. So ein Spinner erpresst mich. Ich sollte extra abwarten, bis Antonia mit bestimmten Leuten zusammensteht, und sie dann zur Sau machen.“

Nettes Wortspiel, denkst du dir, zur Sau machen mit
10 Wildschweinborsten. Nein, nicht ablenken lassen. Außerdem nicht witzig für Antonia. „Erpressung? Erpressung zum Mobbing? Wer macht das?“ Du bleibst stehen und guckst Maxim fragend an. Der zuckt die Schultern.



Auf dem Weg zur Eisdiele läuft dir schon das Wasser im Mund zusammen.

Als du am *Venezia* angekommen bist, machst du einen Scherz: „Hey Fulvio, wie viele Kilo Eis kriege ich für fünf Euro?“

Doch Fulvio lacht gar nicht. Graue Schatten liegen unter seinen Augen, und er wirkt plötzlich älter als dein Opa. „Geht's dir nicht gut? Du siehst ganz schön fertig aus“, sagst du mitleidig.

10 Fulvio zuckt traurig mit den Schultern und winkt dich näher heran. „Das bin ich auch. Ich kann kaum noch schlafen wegen der Einbrüche“, erklärt er mit leiser Stimme.



„Jetzt weiß ich mir wirklich nicht mehr zu helfen“, seufzt Fulvio am nächsten Morgen. „Das darfst du niemandem erzählen, aber heute Nacht hat mir der Dieb auch noch in den Gastraum gekackt!“

- 5 Du bist verblüfft. Welcher Dieb bitte schön kackt denn an den Tatort? Na ja, wenn jemand so blöd ist ... „Aber das ist doch super!“, freust du dich und erklärst Fulvio, dass ihr damit die DNS des Diebs feststellen könnt. „Mit dem Häufchen hat er uns seinen 10 genetischen Fingerabdruck hinterlassen!“

Rätselfrage: Worum handelt es sich bei der DNS?

- A: eine frische Probe, z. B. Blut, Urin oder eben Kot
B: das codierte Erbgut bzw. der „Bauplan“ eines Körpers
15 C: Es beschreibt die Anzahl der möglichen Zellen in einem Darm.

Leider ist vom genetischen Fingerabdruck nichts mehr da. Fulvio hat das *Geschäft* natürlich gleich in der Toilette entsorgt und alles gründlich desinfiziert.

- 20 Mist. Du denkst scharf nach.
Kein gestohlenes Geld. Keine Fingerabdrücke. Dafür ein stinkendes Häufchen und Probleme mit den Lüftungsklappen. Hm. Du hast da so eine Idee ...

* * *

Lösung: B

werden hektischer. Im allerletzten Moment gelingt es dir, dich loszureißen. Panisch zappelnd und nach Luft ringend, durchstößt du die Meeresoberfläche.

Stehe auf und strecke dich. Atme dabei tief ein und

5 aus. Wiederhole dies drei Mal.

„What the heck are you doing?!” ruft Tauchlehrer Raul und zeigt dir mit besorgter Miene einen Vogel. Aber er zieht dich ins Boot und hilft dir, deine Schnorchelmaske abzunehmen.

*10 „Don't drown!”, ermahnt dich sein Kollege Jorgé.
Nicht ertrinken!*



Wink. Zusammen mit dem Kerl im schwarzen Hoodie stürmen die drei dein Zuhause, und bald wünschst du dir, nie geboren worden zu sein. Deine Familie auch.

5 Du hast Variante B gewählt:

„Na gut, dann knüpf ich mir eben mal deine Mutter vor“, säuselt die Lila Lady und gibt einem scheinbar zufällig vorbeikommenden Geschäftsmann einen Wink. Zusammen mit dem Kerl im schwarzen Hoodie 10 stürmen die drei dein Zuhause, und bald wünschst du dir, nie geboren worden zu sein. Deine Mutter auch.

Du hast Variante C gewählt:

Die Lila Lady muss glauben, dass du dumm wie Brot 15 bist und dir kaum deinen eigenen Namen merken kannst, geschweige denn eine komplizierte Abfolge von unzusammenhängenden Wörtern. Und dass du selbstverständlich überhaupt keine Ahnung hast, worum es überhaupt geht. Dein Leben hängt davon 20 ab!

„Ich habe das Buch nur genommen, weil da so ein schönes Schiff drauf war“, sagst du extra langsam. „Meine Lehrerin sagt immer, ich hätte die Aufmerksamkeits ... die Aufmerksamkeitsspanne 25 einer Eintagsfliege.“